MITTEILUNGSBLATT DER STADT DONAUESCHINGEN

Donaueschingen
AM URSPRUNG

Mitteilungsblatt Nr. 45 | Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de | www.donaueschingen.de 07. November 2025

Friedhofstraße: Anbindung des Realschulneubaus an den ÖPNV.

Jüdisches Leben in Donaueschingen: Ein Stadtrundgang gegen das Vergessen am 9. November 2025.

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Mitteilung der Verwaltung	2
Notdienste	5
Veranstaltungen	5
Vereinsnachrichten	20
Sportnachrichten	22
Kirchliche Mitteilungen	23

Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates am 11.11.2025

Am kommenden Dienstag, 11.11.2025, findet in den Donauhallen, Strawinsky Saal, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Beginn ist um 18:00 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

1. Einwohnerfragen
2. Innenstadtentwicklung / DonauQuellSommer 2025 – Vorstellung Verkehrsauswertung
3. Innenstadtentwicklung / DonauQuellSommer 2025 – Evaluation
4. Bebauungsplan „Photovoltaik Neudingen“ – Aufstellungsbeschluss, Billigung Planvorentwurf, Beschluss frühzeitige Beteiligung Öffentlichkeit und frühzeitige Beteiligung Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange
5. Vereinsförderung – Investitionszuschüsse 2026
6. Annahme von Spenden 3. Quartal 2025 – Genehmigung durch den Gemeinderat
7. Übernahme einer Bürgschaft für die Konversions- und Entwicklungsgesellschaft mbH
8. Mitteilungen der Verwaltung
9. Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat

Sitzung des Technischen Ausschusses am 11.11.2025

Am kommenden Dienstag, 11.11.2025, findet in den Donauhallen, Strawinsky Saal, die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Beginn ist um 20:30 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

1. Einwohnerfragen
2. Grünfahrt – Bekanntgabe
3. Haushalt bzw. Wirtschaftsplan 2026 ff. / Maßnahmenvorstellung Tiefbau und Eigenbetriebe
4. Ökokonto / Ankauf Ökopunkte 2025 – Vergabe
5. Technische Dienste / Notstromaggregat – Maßnahmenvorstellung und Aufhebung Sperrvermerk
6. Sportzentrum Haberfeld / Parksituation – Erweiterung Fläche
7. Mitteilungen der Verwaltung
8. Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat

Mitteilungen der Verwaltung

Anbindung der neuen Realschule an den ÖPNV: Bau der Buswendeschleife beginnt

Die Neue Realschule erhält eine Buswendeschleife, um den Schulweg für Schülerinnen und Schüler sowie das Lehr- und Verwaltungspersonal sicher zu gestalten. Die Arbeiten im und rund um das neue Schulgebäude gehen weiterhin gut voran, jetzt beginnen auch die Bauarbeiten in der Friedhofstraße zur Anbindung des neuen Standortes an den ÖPNV. Die Maßnahme zielt darauf ab, eine sichere, effiziente und umweltfreundliche Mobilitätslösung rund um das Schulgelände einzurichten.

Was wird umgesetzt?

- Errichtung einer modernen Buswendeschleife

Durch den Bau der Buswendeschleife soll der knapp bemessene Platz bestmöglich genutzt werden. Die Haltestelle soll in sogenannter „Sägezahn-Bauweise“ Platz für drei Busse bieten und durch optimierte Verkehrsführung, Ein- und Ausstiegszonen und klarer Zuweisung von Flächen zu einer Entlastung der bisherigen Verkehrswege beitragen. Neben der Anbindung des ÖPNV sieht die Planung zudem eine Art Wendeschleife mit Parkmöglichkeiten für „Elterntaxis“ vor.

- Verbreiterung des Gehwegs und barrierefreier Umbau der Bushaltestelle

Im Bereich der neuen Buswendeschleife wird der Gehweg auf der Seite des Konversionsareals auf etwa drei Meter verbreitert. Die Bushaltestelle stadtauswärts auf der Seite des Friedhofs wird in diesem Zuge barrierefrei umgebaut.

- Erneuerung der Kanalisation und Wasserleitungen

Im Rahmen der Baumaßnahme werden im südlichen Bereich der Friedhofstraße, bis auf Höhe der neuen Buswendeschleife, auch Tiefbauarbeiten (Kanalisation / Abwasser und Wasserversorgung) vorgenommen.

- Kosten und Zeitplan

Die Baumaßnahmen beginnen am 10.11.2025 und dauern voraussichtlich bis Mai 2026. Die Kostenschätzung liegt insgesamt bei rund 1,4 Millionen Euro.

- Auswirkungen auf den Straßenverkehr

Während der gesamten Bauphase muss die Friedhofstraße im Baustellenbereich voll gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt ab dem Hindenburgring über die Dürrheimer Straße und weiter über die Breslauer Straße. Dies gilt auch für Friedhofsbesucher. Von der Sperrung ist auch der öffentliche Personen- und Nahverkehr betroffen. Im Zeitraum der Baumaßnahmen können die Haltestellen der Linie DS 3 am Friedhof beidseitig nicht bedient werden, ebenso die Haltestelle Friedhofstraße in Richtung Äußere Röte. Ab kommender Woche wird jedoch die Haltestelle an der Königsberger Straße wieder angefahren.

Tiefbauamtsleiter Dirk Monien (rechts), Oberbürgermeister Erik Pauly und Volkmar Weber vom städtischen Tiefbauamt an der neuen Realschule, dort werden in Kürze die Arbeiten zum Bau der Buswendeschleife beginnen.

Bestellung von Nadel- und Laubholz (lang)

Bis zum 19. Dezember 2025 nimmt der städtische Forst, Herr Revierleiter Manfred Fünfgeld, Bestellungen für Nadelholz und Laubholz (lang) im bisherigen Umfang per E-Mail manfred.fuenfgeld@donaueschingen.de oder unter der Telefon-Nummer 0771 12293 entgegen.

Der kommunale Wald der Stadt Donaueschingen ist zertifiziert. Das Zertifikat steht für eine nachhaltige und umweltgerechte Waldwirtschaft. Aufgrund dieser Zertifizierung ist es erforderlich, dass Personen, die im Wald ihr Holz selbst aufarbeiten, im Besitz eines Motorsägescheins sind. Diese ist bei der Brennholzbestellung in Fotokopie vorzulegen und bei der Aufarbeitung mitzuführen.

Die Fotokopie kann per E-Mail (manfred.fuenfgeld@donaueschingen.de), Fax (0771 1587553) oder auf dem Postweg (Stadtverwaltung Donaueschingen, Liegenschaften, Rathausplatz 2, 78166 Donaueschingen) übermittelt werden.

Hinweise für Selbstwerber:

Zur Brennholzaufarbeitung ist zu beachten, dass die Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.3. Forsten einzuhalten und die vollständige persönliche Schutzausrüstung (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Schnittschutzschuhe, Schutzhandschuhe) zu tragen ist.

Es besteht kein Versicherungsschutz durch den Forstbetrieb. Für die Motorsägen darf nur biologisches Kettenöl (blauer Engel) und Sonderkraftstoff verwendet werden.

Ehrenamtlicher Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderung

Seit 2009 setzt sich Manfred Kemter für die Umsetzung der Teilhabe, auch bekannt unter dem Begriff „Inklusion“, ein.
Mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention hat sich Deutschland verpflichtet, Menschen mit Behinderung die Teilhabe an der Gesellschaft in allen Lebensbereichen zu ermöglichen. Hierbei wurde ausdrücklich festgeschrieben, dass dies selbstständig und ohne fremde Hilfe möglich sein muss.
Ein Baustein hierfür ist die barrierefreie Gestaltung im öffentlichen Raum. Sei es beim öffentlichen Nahverkehr, Bus und Bahn oder die Zugänglichkeit von öffentlichen Gebäuden. Barrierefreiheit ist nicht nur für Personen mit Gehbehinderung, sondern auch für Blinde, Gehörlose und Menschen mit kognitiver Einschränkung wichtig. Gemeinsam mit der Stadt versucht Herr Kemter Barrierefreiheit zu erreichen. Zudem berät Herr Kemter in allen anderen Fragen, die im Zusammenhang mit einer Behinderung stehen. Terminvereinbarungen sind per **Telefon 0771 17512207** oder E-Mail unter Behindertenbeauftragter@donaueschingen.de möglich.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten
Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen

Lesenswert – unsere literarischen Neuzugänge
Pflüger, Andreas: Kälter
Im Herbst 1989 führt Luzy Morgenroth auf Amrum das Leben einer Provinzpolizistin. Kaum jemand ahnt, dass sie vor langer Zeit eine andere war. Als in einer Sturmnacht ein Einheimischer spurlos von der Fähre verschwindet, muss sie sich einem Killerkommando stellen, das auf die Insel kam, und verwandelt sich wieder in die Luzy von früher. Eine Waffe. In einem spektakulären Agententhriller schickt Pflüger seine Heldin am Ende des Kalten Krieges als Racheengel um die halbe Welt. Sie tritt gegen ein Geheimdienstimperium an, das den Mann beschützt, der ihr Leben zerstörte. Und es wird sich zeigen, wer kälter ist: ihr Todfeind oder sie.

Lesevergnügen Donaueschingen
Shared Reading, was ist das? Eine Gruppe leseinteressierter Menschen kommt zusammen, um mit einer ausgebildeten Leseleitung gemeinsam große Literatur zu lesen. Gelesen werden jeweils eine Kurzgeschichte und ein Gedicht. Herr Menge-Altenburger vom Bildungszentrum Villingen wird diese Veranstaltung in der Lesehöhle der Stadtbibliothek Donaueschingen leiten. Die Veranstaltung ist kostenlos.
Termine: 09.10.2025, 06.11.2025 und 04.12.2025 je 15:30-17:00 Uhr

Lesestark - Lesestunde für Kinder
Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, dem 11. November, um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren mit einer Dauer von ca. 20 Minuten statt. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren! Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich, jede Woche gibt es eine neue Geschichte und beim 10. Besuch eine Überraschung für die Kinder!

Lesestark – Lesestunde für Kinder
Am 25.11. findet eine ganz besondere Lesestunde statt. Ab 16:00 Uhr liest Niko Reith im Rahmen des bundesweiten Vorlesetags aus den Büchern „Tomte Tummetott“ und „Ein ganz verrückter Nikolaustag“ vor.
Dienstag, 25. November 2025, 16:00 Uhr, Eintritt frei

Regional denken - Regional handeln

Donaueschingen

Städtepartnerschaften

Deutsch-Französische Gesellschaft e.V. - Cercle Franco Allemand

Dégustation de fromages et vins
„Käse- & Wein-Verkostung“ - Samstag, 22. November, Spiegelsaal Schützen

Am Samstag, 22. November, lädt das Kulturamt in Kooperation mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft alle Liebhaber französischer Weine und Käse in den Spiegelsaal des Restaurants Schützen ein.
Käse & Wein – Sie sind das Traumpaar unter den vielen kulinarischen Genüssen Frankreichs und gelten dank ihrer jahrhundertealten Tradition und ihrer unglaublichen Vielfalt als Kulturgüter. Kein Wunder, dass Käse und Wein für Feinschmecker ein unerschöpfliches Thema sind. Zumal sich die jeweiligen Geschmacksnuancen perfekt zu einem tollen Erlebnis verbinden können – wenn die Beziehung zwischen Käse und Wein stimmt.
An unserem französischen Abend werden Ihnen sieben verschiedene Käsesorten mit den dazu abgestimmten Weinen serviert. Mit dabei ist ein Saverner Sommelier und der Mâitre Fromager Nicolas Lemesle. Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend, an dem Sie auch den Beaujolais Nouveau 2025 probieren und kaufen können!
22. November 2025, 19:00 Uhr, Spiegelsaal Schützen
Ticket: Käse, Wein, Mineralwasser: 35,00 €
Tickets erhältlich in der Tourist-Information, Karlstraße 58

Theaterfahrt nach Saverne
Sonntag, 23. November 2025

Das Mundart-Theater „Théâtre Alsacien Saverne“ führt in diesem Jahr das **Kriminalstück von Simone Struss „Schneesturm“** auf und lädt hierzu alle Interessierten nach Saverne ein.
Ein kurzer Einblick in das Theaterstück:
Gilbert und Liliane, ein Ehepaar aus den Hochvogesen, haben ihren abgelegenen Bauernhof in eine gemütliche Herberge umgebaut. Für das Wochenende erwarten sie Gäste, doch ein heftiger Schneesturm schneidet das Haus von der Außenwelt ab.
Zeitgleich erschüttert die Region das rätselhafte Verschwinden dreier Frauen. Die Polizei vermutet einen Serienmörder im Gebirge. Kommissarin Fuchs, eine erfahrene Profilerin, wird mit den Ermittlungen beauftragt. Doch bald stellt sich die Frage: Ist sie wirklich so treffsicher, wie ihr Ruf verspricht? Spannung, Überraschungen und unerwartete Wendungen sind garantiert – ein Kriminalstück, das bis zum Schluss fesselt!

Programm:
11.30 Uhr – Abfahrt nach Saverne, Treffpunkt Donauhallen
14.30 Uhr – Kaffee & Kuchen
15.00 Uhr – Theateraufführung mit anschließendem Abendessen
20.00 Uhr – Rückfahrt nach Donaueschingen
22.30 Uhr - Ankunft in Donaueschingen
Kosten:
40 € für Busfahrt, Eintritt, Kaffee & Kuchen, Abendessen

Zu verschenken

- Barhocker verstellbar
- Bügeleisen
- Herren Sweatshirt, Gr. L, original LACOSTE
- Matratze Maße 190 x 90 ca. 1 Jahr alt, guter Zustand an Selbstabholer

Tel.: 0173 82 511 79

Haben Sie etwas zu verschenken?
Wenn ja, dann können Sie das jeweils bis zum Redaktionsschluss der Stadtverwaltung, Redaktion Mitteilungsblatt Donaueschingen, vormittags unter Tel. 0771 857 121 sowie per E-Mail unter mitteilungsblatt@donaueschingen.de, mit Angabe aller Daten (Kurzbeschreibung des Gegenstands, Name, Adresse, Telefonnummer) mitteilen. In der kommenden Ausgabe werden die Mitteilungen dann kostenlos veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass Tiere aus tierschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden.

Schulen

Eichendorffschule

Kartoffelfest an der Eichendorffschule-Grundschule

Schlange stehen für ein leckeres Kartoffelgericht
Foto: Eichendorffschule-Heiko Keller

Seit vielen Jahren hat die Eichendorffschule einen Schulgarten. Traditionell werden die „Gartenfrüchte“ geerntet und verarbeitet. Am letzten Schultag vor den Herbstferien war es dann wieder so weit, es wurde das traditionelle Kartoffelfest der Grundschule gefeiert. Die Viertklässler hatten in den vergangenen Wochen die selbst gepflanzten Kartoffeln geerntet und gereinigt. Nun wurde von jeder der dritten Klassen gemeinsam mit den Klassenlehrerinnen und -lehrern ein Gericht zubereitet und allen Grundschülern angeboten. Die Kinder schnippelten, kochten und rührten begeistert den ganzen Morgen. Es gab Wedges mit Quark, Bratkartoffeln, Kürbissuppe und wegen der guten Zwetschgenernte auch Zwetschgenkuchen. In der 5. Stunde trafen sich alle Grundschüler auf dem Pausenhof. Auch viele Eltern, Großeltern und Freunde waren gekommen. Der Hof war gut gefüllt, die Töpfe leerten sich schnell und keiner ging hungrig nach Hause. Die Garten-AG verkaufte selbst Hergestelltes aus dem Schulgarten – Marmelade, Sirup, Ringelblumensalbe und Tee. Der Erlös wird in neue Gartengeräte investiert.

Erich Kästner-Schule

Wir sind Start-Chancen-Schule!

Gabriele Lindemann und Sandra Reich (Amtsleitung Bildung und Soziales)
Foto: Lindemann

Die Erich Kästner-Schule ist seit diesem Schuljahr eine Start-Chancen-Schule. Die Auftaktveranstaltung fand am 23.10.2025 in Waldkirch statt. Dort erhielt die Schule ein Schild, das im Eingangsbereich der Erich Kästner-Schule aufgehängt wurde. Für das Start-Chancen-Programm werden Schulen ausgewählt, die u. a. einen hohen Migrationshintergrund in der Schülerschaft haben. Dieses bundesweite Programm unterstützt die Schulen mit drei zusätzlichen Budgets, die für bauliche Maßnahmen, Unterrichtsmaterial, Kooperationsverträge und Bildung von multiprofessionellen Teams eingesetzt werden können.
Das Start-Chancen-Programm ist auf 9 Schuljahre angelegt. Das Ziel ist, dass die Kinder in ihren Basiskompetenzen wie Deutsch und Mathematik, aber auch in den sozial-emotionalen Kompetenzen gestärkt und gefördert werden. Über diese zusätzlichen Mittel ist die Freude an der Erich Kästner-Schule sehr groß. Hierdurch kann auch eine weitere FSJ-Stelle finanziert werden. Wer jetzt noch Interesse an einer FSJ-Stelle hat, kann gerne seine Bewerbung an die Erich Kästner-Schule schicken.

Kunst- und Musikschule der Stadt Donaueschingen

Konzert „Herbst“ der Musikschule Donaueschingen am 15.11.2025
Anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Musikschule Donaueschingen findet am
Samstag, dem 15. November 2025, um 18 Uhr, im Strawinsky-Saal der Donauhallen
unser letztes Konzert „Herbst“ aus der Reihe „Jahreszeiten“ statt.
Nach dem fulminanten Konzert „Sommer“ im Juli präsentieren sich in diesem Konzert vor allem unsere Lehrkräfte. An der Musikschule Donaueschingen unterrichten 40 Pädagoginnen und Pädagogen aus aller Welt. Es sind alles höchstqualifizierte Musikerinnen und Musiker, die unsere Schülerinnen und Schüler jede Woche an das Musizieren heranführen. Für dieses Konzert werden sich die Instrumentallehrkräfte in verschiedenen Kammermusikbesetzungen zusammenfinden und gemeinsam auf der Bühne musizieren.

Neben Klavierstücken von Rachmaninoff, Liszt und Chopin werden unter anderem auch Werke für Blechbläserquintett, ein Duo mit Querflöte und Gitarre sowie die „Nussknacker-Suite“ von Tschaikowski mit einem Kammerensemble aufgeführt. Mit dem 1. Klaviertrio d-Moll op. 49 von Felix Mendelssohn Bartholdy, einem der bekanntesten Klaviertrios der Romantik, kommen wir zudem in den Genuss eines Kammermusikwerks für Klavier, Violine und Cello.
Wir laden Sie herzlich zu dieser besonderen Veranstaltung ein und würden uns über Ihr Kommen freuen.
Der Eintritt ist frei.

Konzert „Herbst“ 15.11.2025
Plakat: Musikschule Donaueschingen

Gewerbliche Schulen Donaueschingen

INFOTAG
Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
wir bieten auch in diesem Jahr unseren Infotag an. An diesem Tag können Sie sich über die weiterführenden Schularten informieren.
Je nach Wunsch informieren wir Sie als Familie über

- das Technische Gymnasium
- die 2-jährige Berufsfachschule für Elektrotechnik
- das Berufskolleg Technik
- die 1-jährige Berufsfachschule Bauzeichner
- die 1-jährige Berufsfachschule Holz
- Fachschule für Bautechnik

Sie können in der Zeit von **10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** zu jeder Zeit bei uns erscheinen.
Es erwarten Sie Schulhausbesichtigungen und Vorträge zu den einzelnen Schularten, die alle 30 Min. wiederholt werden.
Wir freuen uns auf SIE!
Parkmöglichkeiten stehen ausreichend zur Verfügung.
Gewerbliche Schulen Donaueschingen, Beethovenstr. 2 a, 78166 Donaueschingen
www.gsdonau.de – info@gsdonau.de

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst:	116 117
Kinderärztlicher Dienst:	116 117
HNO-ärztlicher Dienst:	116 117
Augenärztlicher Dienst:	116 117
Zahnärztlicher Dienst:	0761 12012000

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/.
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 – 96589700 oder docdirekt.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Allgemeinärztlicher Dienst:
mittwochs, 18 - 20 Uhr
freitags, 16 - 20 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 19 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst
Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8:30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 07721 19222

Krankenhaus DS	**0771 880**
Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Giftnotruf	**0761 19240**

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst
Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)
Störungsdienst

Gas	07721 4050 4444
Strom	07623 92-1818,
für Aasen und Heidenhofen EnBW	0800 9218180

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund
Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen, Tel. 07721 991510

Veranstaltungen

Veranstaltungen 07.11. - 14.11.2025
Freitag, 07.11.2025

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Flairhotel Grüner Baum, **Japan trifft Schwarzwald**, Vortrag und Abendessen, Veranstalter: Deutsch-Japanische Gesellschaft Donaueschingen Schwarzwald-Baar Heuberg e.V.

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Biedermann Getränke Service GmbH & Co.KG Eventraum, **Rum Tasting Sierra Madre,** Dauer: 19:00 - 22-00 Uhr, Tickets für 42,00 €, mit Verpflegung, Veranstalter: Biedermann Getränke Service GmbH & Co.KG

Samstag, 08.11.2025

09:00 Uhr: Veranstaltungsort: Alte Hofbibliothek, **Yoga & Brunch**, bitte Matte, Yogaklötze und Socken mitbringen, Preis pro Person 49,00 €, Dauer: 09:00 - 13:00 Uhr, Veranstalter: Alte Hofbibliothek

10:30 Uhr: Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, Erlebnisführung „Donaueschingen – Geschichte und Gegenwart“. Dauer: 90 Minuten, Erwachsene: 7,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

11:00 Uhr: Veranstaltungsort: Donauhallen Bartok Saal, **Mädels-Flohmarkt**, Auf alle modeinteressierten Frauen und Mädchen wartet ein vielfältiges Angebot an Kleidung, Schuhen Accessoires und Selbstgemachtem, Dauer: 11:00 - 15:00 Uhr, Veranstalter: Fetzer GmbH

20:00 Uhr: Veranstaltungsort: Donauhallen, **Alexander Stevens & Constantin Schreiber - Angeklagt - Schuldig oder nicht? LIVE**, schockierende Kriminalfälle werden von Dr. Alexander Stevens und Constantin Schreiber verhandelt, Veranstalter: Konzertbüro Augsburg GmbH

Sonntag, 09.11.2025

09:30 Uhr: Veranstaltungsort: Donauhallen, **Brettlemarkt**, An- und Verkauf von Ski-Ausrüstung, Dauer: 09:30 - 16:00 Uhr, Veranstalter: SC 1900 Donaueschingen e.V.

14:00 Uhr: Treffpunkt: Rathausplatz, **Jüdisches Leben in Donaueschingen - Ein Stadtrundgang gegen das Vergessen**, die Teilnehmer erfahren, wie das Leben der jüdischen Mitbürger in Donaueschingen ausgesehen und wie sich deren Alltag gestaltet hat, Dauer: 14:00 - 15:30 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

Montag, 10.11.2025

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Flairhotel Grüner Baum, **Treffen der Münzen- und Briefmarkenfreunde Donaueschingen - Blumberg e.V.**, Treffen mit Vortrag, Veranstalter: Verein der Münzen-, Ansichtskarten- und Briefmarkenfreunde Donaueschingen - Blumberg e.V. gegr.1921

20:00 Uhr: Veranstaltungsort: Kommunales Kino guckloch, **guckloch-Kino Naima**, Original mit Untertiteln (Deutsch, Spanisch), Preise: Regulär 6,00 €, ermäßigt 4,00 €, Mitglieder 5,00 €, Dauer: 98 Minuten, Veranstalter: guckloch Kino e.V.

Dienstag, 11.11.2025

08:00 Uhr: Veranstaltungsort: Innenstadt Donaueschingen, Hermann-Fischer-Allee, Wasserstraße, Max-Egon-Straße, Zeppelinstraße, **Martinimarkt**, Krämermarkt, Dauer: 08:00 - 18:00 Uhr, Veranstalter: Landesverband Schausteller und Marktkaufleute Baden-Württemberg e.V.

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!**, Lesestunde für Kinder von 3 bis 4 Jahren, kostenfrei, Dauer: 16:00 - 16:20 Uhr, Veranstalter: Stadtbibliothek

16:30 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!**, Lesestunde für Kinder ab 5 Jahren, kostenfrei, Dauer: 16:30 - 17:00 Uhr, Veranstalter: Stadtbibliothek

Mittwoch, 12.11.2025

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Volkshochschule Baar, Seminarraum 1, Prostatakrebs – Symptome **und Behandlung**, Der Referent informiert in diesem Vortrag über moderne und alternative Behandlungsmöglichkeiten der bösartigen Erkrankung, Dauer: 19:00 - 20:30 Uhr, Veranstalter: vhsbaar in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

Erlebnisführung in Donaueschingen

Am Samstag, 08. November 2025, wird eine Erlebnisführung für alle angeboten, die mehr über Donaueschingens Geschichte und Gegenwart erfahren möchten. Touristen und Einheimische sind herzlich eingeladen, auch für Donaueschinger gibt es in der eigenen Region viel zu entdecken und die vielseitigen Perspektiven von Donaueschingen können betrachtet werden. Mit einem erfahrenen Stadtführer wird innerhalb von 90 Minuten Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt besichtigt. Auch ein Abstecher zur Donauquelle ist in der Führung enthalten. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 7 Euro pro Person.

Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung.

Die Gruppengröße je Führung ist auf max. 20 Personen begrenzt und es ist eine Anmeldung erforderlich. Diese kann direkt bei der Tourist-Information vor Ort oder über ein Online-Buchungsformular unter *www.donaueschin-gen.de/erlebnisfuehrungbuchen* erfolgen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 0771 857-221.

Stadtführung zur jüdischen Geschichte Donaueschingens Erfahren, erinnern, bedenken und lernen – ein Stadtrundgang gegen das Vergessen.

Plakat: Stadtverwaltung Donaueschingen

Zusammen mit der Gästeführerin Martina Wiemer bietet die Stadt Donaueschingen am Sonntag, 09. Oktober, um 14:00 Uhr die Stadtführung **Jüdisches Leben in Donaueschingen** an.

Diese Führung gewährt Einblicke in 300 Jahre jüdisches Leben in Donaueschingen am fürstlichen Hof und im täglichen Miteinander bis ins Jahr 1940. Beim Rundgang wird an den früheren Wohn- und Geschäftshäusern von ehemaligen jüdischen Mitbürgern vorbeigegangen. Dort erfahren die Teilnehmer, wie das Leben der jüdischen Mitbürger bis 1939 in Donaueschingen ausgesehen hat, wie sich deren Alltag gestaltet hat und wie sie in der Stadt integriert waren. Die Stadtführerin zeigt das gute Miteinander mit den jüdischen Mitbürgern auf, wie sich deren Leben nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten verändert hat und welches Schicksal sie nach der Reichspogromnacht 1938 erleiden mussten. Es wird von mutigen Menschen berichtet, die sich in kleinen Bereichen gegen das Regime wehrten, den jüdischen Menschen halfen und Bestrafungen sowie Demütigungen aushielten. Sie erfahren außerdem von dem Geheimnis eines jüdischen Grabs auf dem Donaueschinger Friedhof.

Der Treffpunkt ist am Rathausplatz. Die Führung ist kostenlos, es werden allerdings Spenden für das Jüdische Museum in Gailingen erbeten.

Gesellschaft der Musikfreunde

Einladung zur Führung durch die Ausstellung „Der Klang der Plastik als Gesellschaft“ | Es wird jazzig mit dem Paul Beskers Trio!

Foto: Filip Dinev

Die Gesellschaft der Musikfreunde Donaueschingen lädt herzlich zu einer exklusiven Führung durch die Ausstellung „Der Klang der Plastik als Gesellschaft“ in der Städtischen Galerie Villingen-Schwenningen ein.

In dieser außergewöhnlichen Schau begegnen sich Klang, Raum und Gesellschaft auf neue, überraschende Weise. Werke von Lamin Fofana, Hanne Lippard, Michaela Melián, Ari Benjamin Meyers, Raphael Sbrzesny und Naama Tsabar eröffnen ein sinnlich erfahrbares Spannungsfeld zwischen Bildender Kunst, Musik und Architektur. Die Ausstellung fragt nach der gesellschaftlichen Dimension von Klang und nach Formen künstlerischer Praxis jenseits fester Grenzen – eine inspirierende Erweiterung des Verständnisses von Musik, Raum und Wahrnehmung.

Die Führung bietet einen vertieften Einblick in die kuratorische Idee und die Arbeiten der beteiligten Künstlerinnen und Künstler.

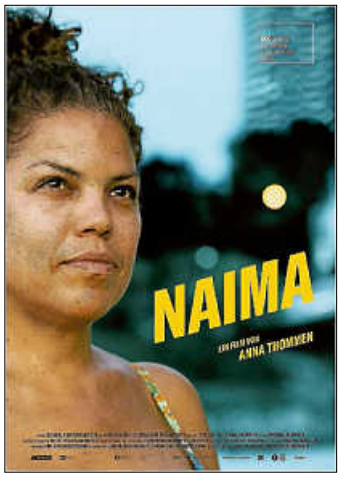
Termin: **Donnerstag, 13. November 2025, 17 Uhr**
Ort: **Städtische Galerie Villingen-Schwenningen (Friedrich-Ebert-Straße 35, 78054 Villingen-Schwenningen)**
Kosten: **€ 10,00 pro Person (inkl. Eintritt und Führung)**

Die Anreise erfolgt individuell. Gern unterstützen wir bei der Findung von Fahrgemeinschaften.
Da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis 5. November 2025 unter E-Mail: presse@musikfreunde-donaueschingen.de oder telefonisch unter 0157 337 322 85.
Wir freuen uns auf einen anregenden Nachmittag voller klanglicher und räumlicher Entdeckungen!
Und nur wenige Tage danach wird es in Donaueschingen jazzig, denn wir starten mit dem Paul Beskers Trio in unsere neue Jazz-Reihe:
Für Jazz und improvisierte Musik hat sich Paul Beskers schon früh interessiert. In Karlsruhe geboren und aufgewachsen, startete er im Grundschulalter mit klassischem Klavierunterricht. Mit zehn lernte er zusätzlich Saxophon und entdeckte auch andere Musikrichtungen. Bis zum vergangenen Jahr studierte er in Hamburg sowie Den Haag und war Mitglied im Bundesjazzorchester und mit diesem Spitzenorchester bereits in Donaueschingen. Nun kommt Beskers am 15. November in minimalistischer Besetzung mit Bassist Lucas Kolbe und Jan Bernhard Ziemetz am Schlagzeug zurück in die Donauquellstadt. Alle drei Musiker haben bereits vielfältige Bühnenerfahrung gesammelt und lieben die musikalische Kommunikation, Interaktion und – gelegentlich – Konfrontation untereinander und miteinander. Ihr Publikum laden sie auf eine musikalische Reise voller Energie und Emotion ein.
Tickets gibt es zum Preis von 20 € im Ticketportal www.tickets.vibus.de, telefonisch unter 0771 857 450 oder in der Tourist-Information Donaueschingen (Karlstraße 58).
Sie können Ihr Ticket auch im Rahmen des Wahl-Abonnements erwerben und erhalten dann auf drei bzw. fünf Veranstaltungen einen Rabatt von 15 %. Informationen erhalten Sie unter Tel. 0771 857 264 bzw. info@musikfreunde-donaueschingen.de.

Kommunales Kino guckloch e.V.

Kommunales Kino guckloch
Montag, 10.11.2025, 20:00 Uhr Original, mit Untertiteln (Deutsch, Spanisch)
Cinema, An der Donauhalle 5, zeigt:
„Naima“

Schweiz 2024, 98 Minuten Original, mit Untertiteln (Deutsch, Spanisch) | FSK: ab 16
Regie und Buch: Anna Thommen
Bildgestaltung: Gabriela Betschart
Musik: Ephrem Lüchinger
Montage: Claudio Cea, Anna Thommen
Produktion: Judith Lichtneckert
Festivals & Preise: Solothurner Filmtage Wettbewerb (Prix du Public) 2025, DOK Leipzig 2024



Plakat: Judith Lichtneckert

Die 46-jährige Venezolanerin Naima kämpft in der Schweiz trotz Marketing-Diplom seit vielen Jahren im Niedriglohnsektor ums Überleben. Ihre beiden Kinder leben von ihr entfremdet bei ihrem Ex-Mann. Als Naima erneut gekündigt wird, beschließt sie, beim Arbeitsamt um eine Ausbildung zu kämpfen. Naima ergattert einen Ausbildungsplatz zur Pflegefachfrau. Ihr Glück prallt jedoch auf die harte Realität: Patient:innen lieben ihren einfühlsamen Humor, doch Kolleg:innen bemängeln professionelle Distanz. Als Naima im Praktikum scheitert, bricht ihre Welt zusammen. Doch dann erhebt sie sich für ihren schwersten Kampf: für sich selbst einzustehen.
Wir blicken hinter eine Fassade von Vorurteilen und zeigen eine Kämpferin, die für sich und viele andere den Weg zu einer gerechten Integration sucht. *Naima* soll nicht nur Migrant:innen, sondern allen Mut machen, die für ihren Platz in der Gesellschaft kämpfen.
In den Medien erscheinen Migrant:innen oft als bedrohliche Gruppe, doch selten erfahren wir, wer sie wirklich sind. *Naima* zeigt die Kämpfe und das ungenutzte Potenzial, das viele auch nach Jahren im neuen Land noch mit sich tragen. *Naima* spiegelt die Einzelschicksale vieler Migrant:innen wider, die im Gegensatz zu „Expats“ mit völlig anderen Voraussetzungen in der Fremde starten. Nicht anerkannte Diplome und der erschwerte Zugang zu Ausbildungsplätzen hindern sie oft daran, ihr Potenzial zu entfalten und ihren Platz in der Gesellschaft zu finden. Daraus resultieren häufig gesundheitliche, insbesondere psychische Belastungen, die einen Teufelskreis für ihre berufliche und familiäre Existenz bedeuten.
Von Anna Thommen zeigten wir bereits in unserem Kino *Neuland* (2013) und *Volunteer* (2019). Diese beiden Filme, und auch ihr neuster, zeigen ein warmherziges Gespür der Regisseurin für einzelne Akteure, welche in unserer Gesellschaft ein bisschen was zum positiven Verändern. Und bestenfalls entwickeln Filme, wie diese sich zu Anreizen für manche, welche nicht gewillt sind, vermeintlich Unabänderliches als solches hinzunehmen.
(Renate Kriso)
Dieser Film wird am 12.11.2025 ebenfalls im guckloch Kino in Villingen gezeigt.

vhs baar

Aktuelle Jubiläums-Veranstaltungen der vhsbaar
Jonglieren lernen ist gar nicht so schwer!
Workshop für Jugendliche ab 10 Jahren und Erwachsene
252302812 • mit Matthias Preißler
2x Dienstag, 11.11.2025 - 18.11.2025 • 18:00 - 19:30 Uhr
Realschule, Aula, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 29,00 €

Prostatakrebs – Symptome und Behandlung
252303201 • mit Prof. Dr. med. Alexander Lampel
Mittwoch, 12.11.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 3,00 €

Elterngeld, Elternzeit-Anträge richtig stellen
Vortrag für werdende Eltern
252104091 • mit Annika Brodowski
Donnerstag, 13.11.2025 • 18:00 - 20:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 10, Hindenburgring 34, Donaueschingen
kostenfrei

Gewürze früher und heute: Antike – Mittelalter – Neuzeit
Gewürz-Workshop mit Gewürz-Sommelier Werner Zeller
NEU !! • 252305023 • mit Werner Zeller
2x Freitag, 14.11.2025 - 14.11.2025 •
19:00 bzw. 19:30 - 19:30 bzw. 21:00 Uhr
Kelnhof-Museum Bräunlingen, Zwingelgasse 1, Bräunlingen
Gebühr: 27,00 €

Winterschnittkurs an Obstbaumgehölzen – Einsteigerkurs
252104043 • mit Ansgar P. Barth
2x Freitag, Samstag, 14.11.2025 - 15.11.2025 •
19:00 bzw. 09:00 - 21:00 bzw. 12:00 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 1 Vortragsraum, Schulstraße 2, Bräunlingen
Gebühr: 36,00 €

Große Alpirsbacher Brauwelt
Kloster- und Brauereiführung
252305742 • mit Anna Jauch und Sylvia Denis
Samstag, 15.11.2025 • 08:20 - 18:15 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Donaueschingen, Bahnhofstr. 1, Donaueschingen
Gebühr: 55,00 €

Farbenzauber – Malkurs für kleine Künstler
für Kinder von 3-6 Jahren
252207023 • mit Caroline Wangler
Samstag, 15.11.2025 • 09:30 - 11:00 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 23,00 € inkl. Materialkosten

Baby led weaning (BLW) – Es geht auch ohne Brei!
Beikosteinführung
252105013 • mit Selina Mühlbauer
Samstag, 15.11.2025 • 16:00 - 17:00 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 1 Vortragsraum, Schulstraße 2, Bräunlingen
Gebühr pro Person: 16,00 € (Voranmeldung erforderlich)
Gebühr pro Paar: 26,00 € (Voranmeldung erforderlich)

Die Frau im Wandel - Wechseljahresbeschwerden natürlich behandeln - Workshop
252303051 • mit Yvonne Mariani
Samstag, 15.11.2025 • 10:00 - 14:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 08, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 42,00 €

„Süße Auszeit: Schokofrüchte-Wanderung um Riedböhringen“
252109152 • mit Silvia Götz
Sonntag, 16.11.2025 • 12:00 - 15:30 Uhr
Süßwarenvertrieb Götz, Aitrachstr. 13, Blumberg-Riedböhringen
Gebühr: 29,00 €

Emotionale Intelligenz - für ein gutes Miteinander in Familie, Partnerschaft und Beruf
NEU !! • 252106214 • mit Sarah Schwenger
Dienstag, 18.11.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
Musiksaal, Lucian-Reich-Schule, Haus Schellenberg, Hohenstraße 16, Hüfingen
Gebühr: 9,00 € mit Voranmeldung / 10,00 € Abendkasse

Italienische Traumlandschaften: Sizilien – von Palermo über die Inseln des Windgottes bis Syrakus
252109111 • mit Dr. Rolf Beck
Mittwoch, 19.11.2025 • 19:30 - 21:00 Uhr
vhsbaar, Raum-1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 9,00 € mit Voranmeldung / 10,00 € Abendkasse

Extremistisches Verhalten und ihre Symbolik erkennen und verstehen – Der erste Schritt zur Prävention!
NEU !! • 252102021 • mit Mathieu Coquelin und Dirk Hetzer
Donnerstag, 20.11.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar, Raum-1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Kostenfrei

Adventskranz binden
NEU !! • 252210061 • mit Sigrid Kampf
Freitag, 21.11.2025 • 15:00 - 17:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 04, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 21,00 €

Arancini – Siziliens knusprige Reisschätze entdecken
NEU !! • 252305323 • mit Manuela Cappuccio
Freitag, 21.11.2025 • 18:00 - 22:30 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 48,00 € inkl. Lebensmittel

Adventskranz binden
NEU !! • 252210071 • mit Sigrid Kampf
Samstag, 22.11.2025 • 10:00 - 12:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 04, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 21,00 €

Hinter den Fassaden - Freiburg im Nationalsozialismus
Exkursion zum Dokumentationszentrum Nationalsozialismus in Freiburg
NEU !! • 252101034 • mit Christine Harms-Höfler
Dienstag, 25.11.2025 • 09:30 - 17:42 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Donaueschingen, Bahnhofstr. 1, Donaueschingen
Gebühr: 39,00 €

Smartphone & Tablet – Workshop 1
Grundlagen
252501183 • mit Andreas Reinhardt
2x Mittwoch, 26.11.2025 - 03.12.2025 • 15:00 - 17:15 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 1 Vortragsraum, Schulstraße 2, Bräunlingen
Gebühr: 56,00 €

Weintasting – Festtagsweine
NEU !! • 252305721 • mit Biedermann Getränke Service GmbH & Co. KG
Freitag, 28.11.2025 • 19:00 - 22:00 Uhr
Eventraum bei Biedermann Getränke, Friedrich-Ebert-Str. 31, Donaueschingen
Gebühr: 79,00 €

***** INFORMATIONEN & ANMELDUNG *****
Volkshochschule Baar
Hindenburgring 34, 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001
team@vhs-baar.de
www.vhs-baar.de
Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram

ARTE: ein deutsch-französisches Abenteuer!
Die tägliche Zusammenarbeit von Deutschen und Franzosen in einem gemeinsamen Medienunternehmen ist eine Kooperation, die manchmal schwierig, aber - gerade wegen der Gegensätze - immer ungemein inspirierend und produktiv ist. Darüber berichten kann kaum jemand besser als Prof. Dr. Andreas Schreitmüller, gebürtiger Konstanzer. Er war 1991 bei der Gründung des deutsch-französischen Fernsehsenders ARTE dabei und verantwortete über 30 Jahre den fiktionalen Bereich (Spielfilme, Fernsehfilme und Serien) von ARTE. Weltweit ist ARTE das einzige Fernsehprogramm, das sich ausdrücklich an zwei Länder und Kulturen richtet und systematisch in zwei Sprachen produziert und gesendet wird. Auf Initiative der Lammgesellschaft Bräunlingen e. V. und gemeinsam veranstaltet von der VHS Baar, der Stadt Bräunlingen und dem Baarverein wird Prof. Schreitmüller einen multimedialen Vortrag über ARTE halten. Er wird berichten von der nicht einfachen Gründungsgeschichte des Senders, von den täglichen Herausforderungen in einem binationale Medienunternehmen. Was ist der politische und gesellschaftliche Auftrag von ARTE für die beiden Nachbarländer? Wie ist ARTE organisiert, wie kommen täglich Produktionen in deutscher und französischer Sprache zustande, wie ist die binationale Finanzierung von ARTE gesichert, einem Sender, der laut Gründungsvertrag ohne Werbung arbeitet? Begleitend wird Prof. Schreitmüller Beispiele einiger erfolgreicher Sendungen von ARTE präsentieren. Er selbst war in der Koproduktion zahlreicher Filme und Serien beteiligt, wie zum Beispiel „Jenseits der Stille“, „Lola rennt“, „Im Angesicht des Verbrechens“, „Bad Banks“, „Das Leben der Anderen“ und „Goodbye Lenin!“ Ein Ausblick über die künftige Entwicklung und Zukunftsperspektiven von ARTE in einer zunehmend digitalen Welt runden den Vortrag ab.
Prof. Dr. Andreas Schreitmüller, mittlerweile im Ruhestand, ist für seine jahrelange Medienarbeit mehrfach ausgezeichnet worden, so unter anderen, zweimal mit dem deutschen Fernsehpreis, mit dem Bundesverdienstkreuz und in Frankreich mit dem nationalen Orden der Ehrenlegion.
Der Vortrag mit anschließender Diskussion, findet statt am 12. November 2025 ab 19:30 Uhr im kleinen Saal der Festhalle Bräunlingen. Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen!

Rauchmelder sind Lebensretter

Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Kostenlose Kühlgeräteannahme auf den Wertstoffhöfen
Auf den Wertstoffhöfen des Schwarzwald-Baar-Kreises findet an zwei Tagen im November eine Sondersammlung für Kühlgeräte statt. Am **Samstag, 8. November** und **am Samstag, 15. November** können dort kostenlos zu den üblichen Öffnungszeiten gebrauchte Kühlschränke und Gefriertruhen aus Privathaushalten abgegeben werden. In den Recyclingzentren des Landkreises werden diese Kühlgeräte ganzjährig angenommen. Kühlschränke und Gefriertruhen enthalten häufig halogenierte Kohlenwasserstoffe (FCKW oder Fluorkohlenwasserstoffe bzw. FKW), welche in der Atmosphäre die Ozonschicht zerstören können und stark klimawirksam sind. Um zu verhindern, dass die schädlichen Gase in die Atmosphäre gelangen, müssen die alten Kühlgeräte fachgerecht entsorgt werden.
Beim Transportieren besteht die Gefahr, dass die Leitungen der Kühlgeräte (Kühlschlangen), in denen die klimaschädlichen Substanzen enthalten sind, beschädigt werden. Daher dürfen alte Kühlgeräte auf keinen Fall geworfen, umgekippt oder fallen gelassen werden! Die Kühlgeräte sollen aufrecht stehend aufgeladen, transportiert und nicht auf die Rückseite gelegt werden.
Die im Schwarzwald-Baar-Kreis gesammelten Kühlgeräte werden spezialisierten Fachbetrieben übergeben, in denen dann das schadstoffhaltige Kältemittel abgesaugt und anschließend in der chemischen Industrie ordnungsgemäß entsorgt wird.

Altkleidercontainer:
Standorte werden verlagert, Service bleibt gewährleistet
Aufgrund der aktuellen Krise auf dem Markt für gebrauchte Textilien und der zunehmenden Vermüllung neben und in den Sammelbehältern ziehen immer mehr gemeinnützige Organisationen ihre Altkleidercontainer auch im Schwarzwald-Baar-Kreis ab.
Das Amt für Abfallwirtschaft entwickelt deshalb gemeinsam mit den Kommunen ein neues Standortkonzept. So soll es dann möglich sein, dass alle Bürger trotz reduzierter Containerstandorte weiterhin möglichst unkompliziert ihre Altkleider entsorgen können. Mit dem Standortkonzept setzt das Amt für Abfallwirtschaft den Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags um, der am 6. Oktober gefasst wurde.
Das Konzept sieht vor, dass Container an stärker frequentierte Plätze im öffentlichen Raum verlagert werden. „So bleiben bewährte Sammelstrukturen weitgehend erhalten und die Leerungsintervalle können optimiert werden“, erklärt Martin Fetscher, Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft.
Nicht betroffen von der Neuordnung sind die Altkleidercontainer auf den Recyclingzentren und Wertstoffhöfen. Dort können Kleiderspenden wie gewohnt zu den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

„Gesünder ernähren - besser schlafen“ - Forum gesund & vital des Gesundheitsnetzwerks Schwarzwald-Baar
Wer gesunde Rezeptideen und verlässliche Schlafrituale sucht oder als Berufstätiger mit unregelmäßigen Schlafzeiten zu kämpfen hat oder Stress abbauen möchte: Das Forum gesund & vital des Gesundheitsnetzwerks Schwarzwald-Baar bietet darauf eine Antwort. Am Sonntag, 16. November, werden von 12 bis 17 Uhr in der Stadthalle St. Georgen all jene angesprochen, die Ernährung und Schlaf miteinander in Einklang bringen möchten. Geboten wird zu diesem Thema ein abwechslungsreiches Programm.
Den Auftakt dazu macht Ernährungswissenschaftler Frédéric Letzner. Er eröffnet den Nachmittag mit seinem Impulsvortrag „Einfach durchbeißen? – Tipps und Tricks aus der Ernährungspsychologie“. Anschließend laden parallel laufende Workshop-Module dazu ein, eine gesunde Alltagsküche kennenzulernen, die eigene Schlafhygiene zu verbessern und durch gezieltes Stressmanagement sowie Entspannungstechniken mehr Erholung zu finden. Im Foyer präsentieren Ärzte, Krankenkassen, Fachstellen und Selbsthilfegruppen an Infoständen ihre Angebote, während die Landfrauen St. Georgen für eine gesunde Verpflegung sorgen.
Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich und kostenfreie Parkplätze stehen direkt an der Stadthalle zur Verfügung. Das vollständige Programm finden Interessierte unter www.gesundheitsnetzwerk-sbk.de. Flyer sind außerdem beim Gesundheitsamt Schwarzwald-Baar telefonisch unter Telefon: 07721 913-7190 (Bandansage 4 wählen) oder per E-Mail an info@gesundheitsnetzwerk-sbk.de erhältlich.

(v.l.n.r.): Dr. Hatem Saleh, Leiter Gesundheitsamt Schwarzwald-Baar-Kreis, Joachim Limberger, Leiter AG Forum gesund & vital, Dr. Nina Stöhr, Ärztin Gesundheitsamt Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis, Bürgermeister Michael Rieger, St. Georgen, Prof. Manfred Kühne, 2. Vorsitzender des Gesundheitsnetzwerks Schwarzwald-Baar, Meike Kreysing, Geschäftsstelle Gesundheitsnetzwerk Schwarzwald-Baar, Leonie Hanek, Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis Foto: Stadt St. Georgen

Aus den Stadtteilen